#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

#### Vollständiges und allgemein nützliches Bamberger Kochbuch zum Gebrauche für alle Stände

nebst besonderem Anhange von dem Wichtigsten und Nützlichsten der Conditorei und einem Wörterbuche über die Kochkunstausdrücke

> Klietsch, Heinrich Siebell, Johann Hermann

> > Bamberg, 1861

No 45. Lamms-Karbonade im Butterteig statt Pasteten zu geben

urn:nbn:de:bsz:31-107234

Nierenfett in einem Morser; stoße die ganze Masse sehr fein, auch gib das nothige Salz dazu, und den Saft von 3 Zitronen. Nimm die ganze Masse heraus, und fülle die Pastetengehäuse, ein jedes voll; bestreiche sie aussen und oben mit 2 zerschlagenen Eiern, oben darauf mache kleine Deckelchen vom Zutterteig aber etwas größer als die Deffnung ist denn im Backen wird der Zuteteteig kleiner. Der Zutterteig wird ebenfalls mit Giern bestrichen, dann stelle die Pastetchen in einen heißen Backofen und laß sie schon gelb werden, und gib sie heiß zur Tafel.

# № 44. Hors d'oeuvre v. Priesen in Oblaten gebacken.

Wasche 6 Paar Prieße sauber, blanchire sie einigemal, schneis de sie in längliche Theile, so daß du 18 Stückthen herausschneis dest, salze dieselben, schneide 3 Zwiebel und ein wenig Schnitts lauch sehr fein zusammen, gib 5 toth Butter nebst dem Zusamsmengeschnittenen in einen Tigel oder Kastrol und lasse es weich dunsten. Lege die Prieschen hinein, wende sie ofters um, damit das geschnittene Finseur daran hängen bleibe.

Theile 9 Oblaten eine jede in 2 Theile, mache sie ein wenig naß, wickle die Prießchen hinein, zerrühre 3 Eier und tunke die Prießchen hinein, dann bestreue sie mit Semmelmehl, backe sie in 1 M. Schmalz schon gelb, und gib sie heiß zur Tafel.

## Nº 45. Lamms : Karbonade im Butterteig statt Pasteten zu geben.

Schneide für 12 Personen 20 Lammsfarbonade Portionen wie gewöhnlich, klopfe sie und gestalte die Korbonadeportionen schön rund, salze sie, schneide 2 Zwiebeln oder 12 Charlotten und etwas Petersilie fein lasse 6 Loth Butter in einem Kastrol heiß werden, lege das Zusammengeschnittene darein, und laß es weich dünsten. Dann nimm die Karbonade sammt dem weich gedünsteten Finseur auf eine Lortenpfanne, laß die Karbonade auf einem Kohlfeuer weich dünsten und hernach kalt werden.

Der Butterteig wird gemacht, wie schon mehrmals gesagt worden ist. Stech ihn aus, noch einmal so groß als die Kar-bonadeportionen sind, bestreiche den Teig mit einem zerrühreten Ei, wickle die Karbonedeportionen darein, so aber, daß die Beinchen von der Karbonade heraussehen, lege diese auf ein Papier, und dann auf ein Backblech, bestreiche sie aber oben mit einem verrührten Ei, backe sie schon gelb, und gib sie heiß zur Tafel.